

Vertrag über Verlege-/Fußbodenarbeiten

Kunde / AG: _____

Verleger / AN: _____

Der AG beauftragt den AN mit der Verlegung von Holzfußböden, wobei der AG das gesamte Material stellt.

Leistungsinhalt: _____

Leistungsort: Ort: _____
Straße: _____
Stockwerk: _____
Räume: _____

Preise jeweils:
zuzüglich der
gesetzlichen
Mehrwertsteuer
zum Zeitpunkt
der Rechnungs-
legung

Abrechnung nach örtlichem Aufmaß, Preis pro Quadratmeter verlegter Fläche netto _____ DM

Preise gem. Angebot vom _____.____._____

Preise gem. zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültiger Leistungs/Preisliste des Verlegers

Termine: Beginn am _____.____._____ um _____ Uhr

Abnahme: Direkt nach Beendigung der Arbeiten prüft der AG gemeinsam mit dem AN die Arbeiten und nimmt diese durch Unterschrift auf dem anliegenden Abnahmeprotokoll ab.

Zahlung: Nach Abschluß der Arbeiten stellt der AN eine Rechnung, die binnen von 7 Tagen ab Rechnungsstellung vom AG zu bezahlen ist.

Falls das vom AG gestellte Material nicht ausreichen sollte, um den gewünschten Leistungsumfang zu erfüllen, verpflichtet sich der AG, das restliche Material auf eigene Kosten zu besorgen.

Der obige Raum bzw. die obigen Räume müssen vor Beginn der Arbeiten vom AG vollständig geräumt worden sein. Baufreiheit ist vom AG herzustellen. Bei Behinderungen macht sich der AG schadensersatzpflichtig.

Der unmittelbaren Abnahme steht es gleich, wenn der AG die Leistung nicht innerhalb von 12 Tagen nach schriftlicher Mitteilung über die Fertigstellung abnimmt, obwohl er hierzu verpflichtet ist.

Der AG erhält eine Pflegeanleitung, die sich in der Anlage befindet. Bei Verstößen gegen die Pflegeanleitung, Zuwiderhandlungen oder bei Nichtbeachtung der Regelungen der Pflegeanleitung durch den AG haftet der AN nicht. Dann bestehen auch keine Gewährleistungsansprüche mehr.

Falls eine der Regelungen dieses Vertrages unwirksam sein sollte, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen davon unberührt. Die unwirksame Regelung ist durch eine solche zu ersetzen, die dem wirtschaftlich gewollten Sinn dieses Auftrages am nächsten kommt.

Die Anlagen A (Abnahmeprotokoll) und B (Pflegeanleitung) sind Vertragsbestandteil.

Ort, Datum

Auftraggeber

Auftragnehmer

Anlagen:

- Abnahmeprotokoll als Anlage A
- Pflegeanleitung als Anlage B